



Name der Schule: Schule Großgründlach

KEiM-Projektbeschreibung

Hier können Sie Ihr diesjähriges Projekt zu den KEiM-Kernthemen (Strom-, Heizenergie- und / oder Wassersparen) beschreiben.

1: Titel des Projektes Wasser ist Leben - Schulprojekt zum Thema Wasser	Ohne Punkte
2: Beschreibung des Projektes (<i>Beschreiben Sie hier den Kern des Projekts. Stellen Sie das Projekt bitte so dar, dass auch eine Person, die noch nichts von dem Projekt gehört hat, versteht um was es geht. Formulieren Sie diese Beschreibung bitte so, dass sie z.B. auch im Internet veröffentlicht werden kann und von anderen Lesern verstanden wird!</i>) Unser Schwerpunkt liegt auf unserer täglichen Umweltarbeit. Sie ist fest mit unserem Schulleben verbunden und hat einen sicheren Platz in den Herzen, Köpfen und Händen aller. Nachdem im Schuljahr 2014/15 gemeinsam im Grünbereich des Pausenhofes der Teich renaturiert wurde, steht im aktuellen Schuljahr das Thema Wasser besonders im Vordergrund. Im Rahmen unseres klassenübergreifenden Themas "Wasser ist Leben" wurden/werden unterschiedlichste Aktivitäten und Schwerpunkte umgesetzt, die in einem Teichfest am 7. Juli münden.	1 Punkt
3: Ziele des Projektes - Sensibilisierung, verantwortungsvoll und sparsam und mit dem Gedanken der Nachhaltigkeit mit Ressourcen (hier Wasser) umzugehen - ganzheitliches Beschäftigen mit dem Element Wasser: Erfahren, Ausprobieren, Erkenntnis gewinnen, Reflektieren, künstlerisches Umsetzen und Gestalten - Bewusstwerden der Vielfältigkeit des Elements Wasser - kreatives, freies und selbstverantwortliches Arbeiten (die Schüler arbeiten entsprechend ihren persönlichen Fähigkeiten, sie spüren Zufriedenheit und innere Stärke und sind auch bereit, sich für ihre Umwelt zu engagieren) - in der Gemeinschaft mit anderen das Thema Wasser aus verschiedenen Perspektiven und mit allen Facetten begreifen, diskutieren, darstellen und präsentieren	Ohne Punkte

4: War die ganze Schule an dem Projekt aktiv beteiligt oder nur einzelne Jahrgangsstufen bzw. nur einzelne Klassen? Bitte nur ein Kreuz machen!

max. 10
Punkte

Ganze Schule

Beschreibung und ungefähre Schüleranzahl:

Alle haben über Wochen in der Klasse, jahrgangsstufenübergreifend und klassenübergreifend gearbeitet. Alle Ergebnisse werden im Rahmen des Teichfestes der Schulgemeinschaft präsentiert.

Alle Schüler haben ein Wasserbuch in der Wasserwerkstatt erstellt.

Jahrgangsstufe / mehrere Klassen

Beschreibung und ungefähre Schüleranzahl:

***Wurden durch die aktiven Klassen weitere Schüler/innen beteiligt/informiert?
Beschreibung:***

Einzelne Klasse

Beschreibung und ungefähre Schüleranzahl:

***Wurden durch die aktive Klasse noch weitere Schüler/innen beteiligt/informiert?
Beschreibung:***

Einzelne Schüler/innen aus unterschiedlichen Klassen (z.B. Umweltgruppe)

Beschreibung und ungefähre Schüleranzahl:

***Wurden durch die aktiven Schüler noch weitere Schüler/innen beteiligt/informiert?
Beschreibung:***

5: Ausführliche Beschreibung über einzelne Projektabschnitte (Vorbereitung, Schritte der Durchführung, Dokumentation). Welche Aktivitäten konnten die Schüler/innen bei den einzelnen Schritten durchführen?

max. 20
Punkte

5-1 Vorbereitung:

Wann? Welche Schritte wurden in der Vorbereitung durchgeführt? Waren die Schüler/innen eingebunden? Welche Methoden wurden angewendet?

Wie in jedem Jahr wurden zu Beginn des Schuljahres unter anderem unsere Wassersparregeln wiederholt.

Am 11. Mai stimmten wir uns alle mit einem Besuch des Erfahrungsfeldes der Sinne auf das Wasser-Thema ein. Dort belegten wir sowohl das Eislabor als auch die Wasserwerkstatt. Ausgehend von der Renaturierung unseres Schulteiches hatten wir dann zusätzlich die Idee zu einem Teichfest unter dem Thema: Wasser ist Leben.

Dazu entstand auch in der Schule unsere Wasserwerkstatt neu und zwar mit folgenden Themen:

Aggregatzustände, Schwimmen-Sinken, Vermischen, Auflösen, Oberflächenspannung, Wasserdruck, gesunde Getränke, Wassertornado, Wasserverschmutzung und Reinigung. Um die Schüler möglichst selbstständig arbeiten zu lassen, gab es Wasserkarten zur Versuchsanleitung und ein Wasserbuch zur Dokumentation und Reflexion der Erkenntnisse. Zusätzlich unterstützten Expertenkinder der 4. Klassen ihre Mitschüler.

Parallel dazu führte jede Klasse ein eigenes Projekt zum Thema durch.

Da unseren Schülern durch unsere langjährige, tägliche und fest in den Herzen und Köpfen aller verankerte Umweltarbeit das Wassersparen Lebensprinzip geworden ist, entwickelten sie Themen, die für sie und ihre Umwelt die Wichtigkeit des Wasser wieder einmal intensiv erfahrbar machen. Vor allem das Wassermusical befasst sich intensiv mit dem Thema Wassersparen. Die Kostbarkeit des Wasser wird durch die Geschichte, in der es um Regenmangel zur Freude der einen und zum Verderben der anderen geht, hervorgehoben. Dadurch schließt sich der Kreis und es wird klar: Wasser ist lebenswichtig - Wir müssen es sparsam verwenden. Alle Ergebnisse werden an unserem Teichfest am 7. Juli präsentiert.

5-2 Durchführung:

Wann?

Welche Schritte wurden in der Durchführung gemacht? Wie waren die Schüler/innen eingebunden? Welche Methoden wurden angewendet?

- Wiederholung der Wassersparregeln in allen Klassen, Auffrischen der Plakate und Hinweisschilder zum Wassersparen im Schulhaus

- Besuch aller Klassen in der Wasserwerkstatt, Festhalten der Forschungsergebnisse in einem Wasserbuch

- Klassenaktivitäten:
 1. Klassen: Wasserkunst: Blautöne mischen, Wasserbewegung nachempfinden, Leben im und am Wasser gestalten; Ausstellung im Schulhaus
 2. Klassen: Wasserelfchen schreiben, gestalten und in der Klasse bzw. am Teichfest präsentieren
 1. und 2. Klassen jahrgangsübergreifend (Paten): Wasser ist vielfältig, weitere Experimente rund ums Wasser; Schüler als Experten stellen die Versuche den Teichfestbesuchern vor und motivieren sie zum Ausprobieren
 3. Klassen: Wasser und Musik: Klänge und Instrumente wahrnehmen und selbst kreieren; Wassertanz erfinden und mit allen als Schultanz einüben und am Teichfest aufführen
 4. Klassen: Wasserverbrauch an der Schule: Ablesen der Wasseruhr und Dokumentation der Ergebnisse, kritisches Hinterfragen bei auffälligen Werten
 3. und 4. Klassen jahrgangsübergreifend: Wassermusical: Texte, Handlung, Lieder werden mit den Schülern zusammen erarbeitet und geschrieben. Es entstehen in der Probenphase verschiedene Gruppen (Schauspiel, Chor, Instrumentalbegleitung, Bühnenbild - und technik).

- AG Verantwortung übernehmen, Werken: Beobachtungskästen "Tiere am Teich" bauen, bestücken und in Kurzreferaten am Teichfest präsentieren

<p>5-3 Dokumentation (Sicherstellung der Ergebnisse und des Verlaufs des Projekts) Wann? Wie wurde das Projekt dokumentiert? Wie waren die Schüler/innen in die Dokumentation einbezogen?</p> <p>Es entstand bereits von allen Kindern ein Wasserforscherbuch. Die Bilder der 1. Klassen und die Wasserelfchen sind im Schulhaus ausgestellt. Alle anderen Ergebnisse und Aktivitäten werden am Teichfest präsentiert (Musicalaufführung, Beobachtungskästen, Wasserstationen, Kurzreferate,...).</p>	
<p>6: Innerschulische Breitenwirkung: Welche Personenkreise der Schule wurden aktiv in das Projekt mit einbezogen?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Eltern / Für Berufsschulen: Ausbildungsbetriebe Wie waren die Eltern / Ausbildungsbetriebe eingebunden? Elternbeirat/Eltern sind immer über unsere Umweltarbeit informiert und helfen da, wo am Nötigsten, z.B Kostüme/Requisiten für Szenen, Betreuung und Verpflegung auf dem Teichfest</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Lehrerkollegium Wie war das Lehrerkollegium in das Projekt eingebunden? Das gesamte Kollegium unterstützt alle Vorhaben in Sachen Umwelt. In jedem Schuljahr findet eine Konferenz zum Thema Umweltpolitik/Umweltziele statt, bzw. wird in jeder Konferenz Umwelt/Aktuelles angesprochen. Es beteiligen sich auch alle Klassen stets an allen Aktionen und Projekten.</p>	max. 2 Punkte
<p>7: Außerschulische Breitenwirkung: Wer wurde neben den aktiven Projektbeteiligten informiert?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Außerschulische Ausstellung / Präsentation des Projektes / Presse Wie wurde das Projekt außerhalb der Schule dargestellt?</p> <p>Öffentliches Teichfest am 7. Juli</p>	ohne Punkte

<p>8: Das Projekt führt voraussichtlich zu weiteren Einsparungen bei...</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Strom Begründung: Weitergehende Sensibilisierung im Umgang mit Ressourcen durch unsere tägliche Umweltarbeit, wie z.B. Energiedienst im Klassenzimmer, Monatsmotto Energie</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Heizung Begründung: Weitergehende Sensibilisierung im Umgang mit Ressourcen durch unsere tägliche Umweltarbeit, wie z.B. freie Heizkörper, Stoßlüften, wettergerechte Kleidung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Wasser Begründung: Schwerpunkt: Die Bedeutung des Elementes Wasser wurde/wird in den Mittelpunkt des Schulalltages gestellt und somit der sparsame Umgang mit dem Lebensmittel notwendiger gemacht. Weiterhin wird die Wasseruhr abgelesen und somit ein erhöhter Verbrauch zeitnah reflektiert.</p>	<p>max. 6 Punkte</p>
<p>9: Hat das Projekt zu Umbauten am oder im Gebäude bzw. an der technischen Ausstattung geführt? (Wurden z.B. Baumaßnahmen angestoßen?)</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p>Beschreibung der Baumaßnahmen und Begründung inwiefern diese durch das Projekt angestoßen wurden: Aufstellen der Beobachtungskästen am Teich, Bauen einer Kräuterschnecke geplante Veränderungen: Beobachtungssteg am und im Teich, fest installiertes Wasserlabor, Beobachtungsmöglichkeiten am Teich (Bänke,...)</p>	<p>Ohne Punkte</p>
<p>10: Gab es weitere Kooperationen z.B. mit Energieversorger, Verbänden, Behörden?</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p>Zählen Sie die Kooperationspartner auf: Förderverein, Bau- und Gartenbaufirmen am Ort, Bürgeramt Nord</p>	<p>Ohne Punkte</p>

<p>11 Zusätzliche Aktivitäten (Falls es an Ihrer Schule noch weitere Energie- und /oder Wassersparaktivitäten gibt, die Sie bisher nicht beschrieben haben, können Sie diese hier beschreiben. Gemeint ist hierbei also alles, was Sie z.B. dauerhaft (immer) zum Strom-, Heizenergie- und/oder Wassersparen in Ihrer Schule machen, was von Ihnen nicht im Rahmen der Projektbeschreibung erläutert wurde. Bitte stichpunktartig beschreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schüler: 2 Umweltbeauftragte pro Klasse; machen regelm. Umweltchecks (Licht aus, kein Stand-by, Wasserhahn zu, Stoßlüften, Heizkörper frei, ...), Blumen-/Wasserdienst, Ablesen/Berechnen des Wasserverbrauchs, Regenwassertonne - In den Klassenzimmern: Aushänge Energie-/Wassersparregeln, beschriftete Schalter, Thermometer, Umweltlied, Infowand Umwelt, beschriftete Spülkästen/Toilette, Aushang: richtiges Händewaschen, Jahreskalender Umwelt, Monatsmotto Umwelt - Lehrer tauen Kühlschrank vor den Ferien ab, lassen ihn in dieser Zeit abgeschaltet, stellen Kippschalter in und ums Lehrerzimmer/Klassenzimmer nach Schulschluss auf 0, haben Sparmodus beim Kopiergerät eingeschaltet - In den Räumen, die von Mittagsbetreuung, Sportvereinen, Seminar genutzt werden, hängen unsere Regeln, mit dem Hort/Mitti finden regelm. Gespräche statt, Monatskalender und Infowand sind gut sichtbar - Eltern: Information am Elternabend über Umweltschule, Umwelthefte, Trinkflasche, Brotbox, verpackungsarme Brotzeit 	<p>max. 5 Punkte</p>
<p>Qualität der Unterlagen im Hinblick auf die Übersichtlichkeit, Verständlichkeit, Form etc. Bitte nicht ausfüllen</p>	<p>max. 3 Punkte</p>